

ERLÄUTERUNG

INHALTSVERZEICHNIS

1	Vorhabensträger.....	2
2	Zweck des Vorhabens	2
3	Bestehende Verhältnisse.....	2
3.1	Allgemeines.....	2
3.2	Baugrundverhältnisse.....	2
3.3	Kampfmittel	2
3.4	Bestehender Straßenbau.....	2
3.5	Bestehende Wasserversorgung.....	3
3.6	Bestehende Abwasseranlagen	3
3.7	Bestehende Gasversorgung	3
4	Art und Umfang des Vorhabens.....	4
4.1	Mischwasserkanal	4
4.2	Trinkwasseranlage	4
4.3	Gasversorgung.....	4
4.4	Sonstige Sparten.....	4
4.5	Straßenbau	4
4.5.1	Linienführung im Grundriss.....	4
4.5.2	Linienführung im Aufriss	5
4.5.3	Straßenquerschnitt	5
4.5.4	Entwässerung.....	6
4.6	Straßenbegleitgrün.....	6
5	Auswirkung des Vorhabens	7
6	Kosten	7
7	Rechtsverhältnisse	8
8	Durchführung der Baumaßnahme	8

1 Vorhabensträger

Auftraggeber für die geplante Maßnahme ist die Stadt Schwabach, Ludwigstraße 16, 91126 Schwabach.

2 Zweck des Vorhabens

Anlass der Maßnahme ist die Erneuerung der Verkehrsflächen der Rosenberger Straße in der Stadt Schwabach.

Der Bauentwurf beinhaltet die Verkehrswege der Rosenberger Straße und die Niederschlagswasserbeseitigung mit Anschluss an den Mischwasserkanal.

3 Bestehende Verhältnisse

3.1 Allgemeines

Die geplante Maßnahme befindet sich im Stadtzentrum, nord-östlich des Rathauses bzw. nördlich der Stadtkirche St. Johannes und St. Martin.

3.2 Baugrundverhältnisse

Für die Erstellung des Bauentwurfes liegen keine Informationen bzgl. der Baugrundverhältnisse vor. Die Stadt Schwabach kennt die Baugrundverhältnisse und führt das Projekt nach dem Bauentwurf eigenständig fort.

3.3 Kampfmittel

Für die Erstellung des Bauentwurfes liegen keine Informationen bzgl. der Kampfmittelsituation vor. Die Stadt Schwabach kennt die Verhältnisse und geht durch die innerstädtische Lage sowie der vielen Sparten in diesem Bereich von einer Kampfmittelfreiheit aus. Die Stadt Schwabach führt das Projekt nach dem Bauentwurf eigenständig fort.

3.4 Bestehender Straßenbau

Östlich schließt die Rosenbergestraße an den Martin-Luther-Platz an. Im Westen schließt die Straße an die Fleischbrücke an. Der Abschnitt der Fleischbrücke bis zur Brücke wird ebenfalls in diesem Entwurf berücksichtigt. Über die Fleischbrücke besteht ein Zugang bzw. eine Zufahrt zur innerstädtischen Fußgängerzone. Etwa mittig schließt die Kirchgasse an die Rosenbergerstraße an. Die Rosenbergerstraße besitzt eine Fahrbahnbreite von ca. 3,2 m bis 4,0 m. Die Straße Fleischbrücke besitzt eine Breite von ca. 5,5 m. Es bestehen ca. 7 Parkplätze entlang der Rosenbergerstraße.

3.5 Bestehende Wasserversorgung

Die Wasserversorgung der Stadt Schwabach wird durch die Stadtwerke Schwabach betrieben. In den Straßen verläuft eine OD 125 PE RC Leitung.

3.6 Bestehende Abwasseranlagen

Die Stadt Schwabach betreibt einen Mischwasserkanal in der Rosenbergerstraße DN 300 mit Gefälle in Richtung Osten. Aus der Fußgängerzone in der Straße Fleischbrücke führt ein Betonrohr bis zur Rosenbergerstraße, ab hier verläuft das Rohr als PP Leitung. Die letzte Haltung der Rosenbergerstraße vor dem Anschluss an den Schacht im Martin-Luther-Platz wurde in GFK ausgeführt.

3.7 Bestehende Gasversorgung

Die Stadtwerke Schwabach betreiben eine Niederdruckleitung in der Rosenbergerstraße und der Straße Fleischbrücke. In den Straßen verläuft eine OD 180 PE RC Leitung.

4 Art und Umfang des Vorhabens

4.1 Mischwasserkanal

Der Mischwasserkanal wird nicht umverlegt. Die bestehenden Anschlüsse der Straßenabläufe werden weiter genutzt oder verschlossen. Neue Anschlüsse der Straßenabläufe werden angebohrt. Die Schachtdeckel werden im Zuge des Straßenbaus angepasst.

4.2 Trinkwasseranlage

An der Trinkwasserleitung finden keine geplanten Arbeiten statt. Schieberkappen werden im Zuge des Straßenbaus angepasst.

4.3 Gasversorgung

Die Gasleitung muss im Bereich des Baumes auf Höhe der Hausnummer 3 bereichsweise verlegt werden. Schieberkappen werden im Zuge des Straßenbaus angepasst. Es finden keine weiteren geplanten Arbeiten an der Gasleitung statt.

4.4 Sonstige Sparten

In dem Entwurf sind die bestehenden Sparten dargestellt. Es sind keine Maßnahmen an diesen Sparten geplant. Vor der Bauausführung ist mit den Spartenträger abzustimmen, ob diese Maßnahmen in diesem Bereich durchführen möchten.

4.5 Straßenbau

Die Rosenbergerstraße befindet sich im Zentrum der Stadt Schwabach. Gemäß RAS 06 wird sie in die Kategorie örtliche Geschäftsstraße ES IV eingeordnet. Sie ist als Einbahnstraße mit Befahrung von Ost nach West beschildert.

Der gesamte Verkehrsraum zwischen den Gebäuden wird als Platzfläche gestaltet. Eine orientierende Abgrenzung erhält der Platz durch die wasserführenden Dreizeilerrinnen.

4.5.1 Linienführung im Grundriss

Die Linienführung des Straßenbaues ist durch den Bestand vorgegeben. Der geplante Ausbau beginnt am östlichen Knotenpunkt zum Martin-Luther-Platz und endet westlich an der Fleischbrücke. Die Ausbaulänge beträgt insgesamt ca. 115 m.

Entlang der Rosenbergerstraße sind insgesamt 5 Parkplätze mittels Markierung vorgesehen. Zusätzlich werden 3 Fahrradabstellbügel bei Hausnummer 1 vorgesehen.

4.5.2 Linienführung im Aufriss

Die Rosenbergerstraße orientiert sich den Bestandshöhen der angrenzenden Bebauung. Die Straße steigt von osten kommend bis auf Höhe der Haus Nr. 7 mit 3,2 % bzw. 0,9 % an. Von dort an fällt die Rosenbergerstraße mit 0,7 % bis 3,1 % zum Tiefpunkt auf Höhe der Haus Nr. 1. Von dort steigt die Straße bis zur Fleischbrücke mit 1,0 % bis 4,2 % an.

4.5.3 Straßenquerschnitt

Die Rosenbergerstraße wird als einheitliche Platzfläche gestaltet. Es ist keine durchgehende Fahrbahnbreite vorgesehen. Die Dreizeilerrinnen begrenzen die Straßenfläche einseitig bzw. zweiseitig. Im Bereich der Fleischbrücke entsteht so eine Fahrbahnbreite von 4,20 m. Parkplätze sind mit einer Breite von 2,0 m neben dem Dreizeiler vorgesehen. Entlang der Bebauung läuft ein einzeliges Granitgroßsteinpflaster. Zwischen dem Einzeiler und der Bebauung ist eine Dauerelastische Fuge mit Noppenbahn vorgesehen.

Im Bereich der Rosenbergerstraße führt das Quergefälle einseitig von der Fahrbahn und vom Gehweg zur Dreizeilerrinne. Dabei sind Querneigungen von 2,5% bis 6,4% vorhanden. Im Bereich der Fleischbrücke ist ein Dachprofil mit 1,25 bis 5,5% vorgesehen. Die Gehwegbereiche besitzen Querneigungen von 1,5% bis 5,5%. Die hohen Querneigungen resultieren aus den Höhenunterschieden zwischen der beidseitigen Bebauung.

Nach den Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen (RStO 12) wurde nach den Tabellen 6 und 7 und einer Frostempfindlichkeitsklasse von F3 für die Rosenbergerstraße folgender Aufbau gewählt.

Ausgangswert nach Tab. 6	60 cm
Frosteinwirkung Zone II	+ 5 cm
Keine besonderen Klimaeinflüsse	- 5 cm
Grund- bzw. Schichtenwasser bis 1,5 m unter Planum	± 0 cm
Lage der Gradiente bis Damm ≤ 2,0 m	± 0 cm
Entwässerung der Fahrbahn über Rinnen bzw. Abläufe	- 5 cm
<hr/> Gesamtstärke des frostsicheren Aufbaus	55 cm

Die Belastungsklasse der Rosenbergerstraße ist mit 1.0 festgesetzt. Der Regelaufbau wurde wie folgt von der Stadt Schwabach vorgegeben:

- 14.0 cm Granitpflaster
 - 4.0 cm ungebundene Bettung
 - 8.0 cm WD-Asphalt
 - 29.0 cm Frostschutz-/Schottertragschicht
-

- 55.0 cm Gesamt

4.5.4 Entwässerung

Das anfallende Oberflächenwasser der Straßen wird über die Dreizeilerrinne längs transportiert und gelangt über Straßenabläufe in Sammelleitungen DN 150 PP, welche das Regenwasser analog den bestehenden Verhältnissen in den Mischwasserkanal leiten. Die Rinne besitzt dabei eine Mindestlängsneigung von 0,7 %.

Unter den Rinnen sind in den Planumstiefpunkten jeweils Teilsickerrohre HD-PE DA 110 vorgesehen. Diese werden im Bereich der Straßenabläufe ebenfalls an die Sammelleitungen angeschlossen und leiten das gesammelte Sickerwasser in den Mischwasserkanal.

4.6 Straßenbegleitgrün

Innerhalb des Plangebietes befindet sich ein einzelner Baum in einer Grünfläche. Die Grünfläche wird in der neuen Planung in östlicher Richtung vergrößert. Die Einfassung erfolgt mit Granitscheiben, die Grünfläche wird dabei in etwa eingeebnet, da sie sich derzeit in einer Böschung befindet. Während der Baumaßnahmen sind ggf. Wurzelschutzmaßnahmen vorzusehen.

Im Straßenverlauf sind drei oberirdische Baumstandorte mit Pflanzkübeln vorgesehen. Zwei befinden sich am östlichen Knotenpunkt auf Höhe der Hausnummern 13 und 15 und einer befindet sich auf Höhe der Hausnummer 1.

Auf Höhe der Hausnummer 3 der Fleischgasse ist zudem ein Baumstandort mittels Baumscheibe vorgesehen. Die Pflanzung erfolgt in einer Pflanzgrube mit mindestens 12 m³. Die Seiten zum Spartenraum werden mit einem Wurzelschutz versehen. Im Bereich dieses Baumes muss die Gasleitung umverlegt werden.

5 Auswirkung des Vorhabens

Die Unterhaltungspflicht für die Rosenbergerstraße obliegt der Stadt Schwabach und den jeweiligen Spartenträgern. Es liegen keine weiteren Auswirkungen vor.

6 Kosten

Die Gesamtkosten wurden auf Basis eines Leistungsverzeichnisses ermittelt und setzen sich wie folgt zusammen:

Nr. / OZ	Bezeichnung	Gesamt (GP)
Nr. 01	ALLGEMEINE ARBEITEN	41.705,00
	Gesamt (inkl. MwSt. 19,0%), Brutto:	49.628,95
Nr. 02	STRASSENBAU	344.990,50
	Gesamt (inkl. MwSt. 19,0%), Brutto:	410.538,70
Nr. 03	SONSTIGE ARBEITEN	3.250,00
	Gesamt (inkl. MwSt. 19,0%), Brutto:	3.867,50
Nr. 04	NEBENKOSTEN	44.748,55
	Gesamt (inkl. MwSt. 19,0%), Brutto:	53.250,77
Gesamtsumme: Ausbau Rosenbergerstraße		
	Gewerke Gesamt, Netto:	434.694,05 EUR
	zzgl. MwSt:	82.591,87 EUR
	<u>Gesamt, Brutto:</u>	<u>517.285,92 EUR</u>

Die ausführliche Kostenberechnung kann Anlage 2 entnommen werden.

7 Rechtsverhältnisse

Die geplanten Leitungen kommen ausschließlich auf öffentlichem Grund zur Verlegung.

Die Benutzung von Privatgrundstücken ist nicht erforderlich.

8 Durchführung der Baumaßnahme

Der Baubeginn der Maßnahme wird voraussichtlich im März 2024 stattfinden. Das Bauende ist für Herbst 2024 vorgesehen.

Der Entwurfsverfasser.

Planegg, den 29.06.2023

WipflerPLAN•Köpf Planungsgesellschaft mbH

Dipl.-Ing. FH, M.Eng. Roland Kindelbacher

Dipl.-Ing. FH, M.Eng. Sebastian Rehm